

Horex übernimmt Motorenfertigung selbst

Horex hat die Motorenfertigung zu sich nach Augsburg geholt und selbst übernommen. Damit erfolgt der Bau des VR6-Aggregats nun in unmittelbarer Nähe der Endmontage. Bisher kooperierte Horex mit dem Spezialisten Weber Motor, der nicht nur den Bau der Sechszylinder übernahm, sondern schon in die Entwicklung des Motors stark eingebunden war.

Unweit des Stammsitzes hat Horex eine Produktionsstraße für die Fertigung der Sechszylinder eingerichtet. Diese wird von speziell geschulten und erfahrenen Mitarbeitern betreut, die neu eingestellt wurden. Da die beiden Standorte sehr dicht beieinander liegen, entfallen lange Transportwege. Das hilft bei der Planung der Produktion und verkürzt auch die Lieferzeiten für die vorbestellten Kundenfahrzeuge.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Motorenfertigung bei Horex.
